

## RADARMESSUNG

WO ÜBERALL  
GEBLITZT  
WIRD

**OLDENBURGER LAND/LS** – Polizei und Kommunen geben vom 16. bis 22. Januar Radar-Messstellen im Oldenburger Land bekannt. Es handelt sich nur um einen Teil der Überwachungspunkte.

**MONTAG, 16. JANUAR:**

**Landkreis Cloppenburg:** Essen, B 68, Brokstreek, Bunner Straße, Essen-Sandloh, Löninger Straße;

**Landkreis Friesland:** Varel, L 819, Schortens, K 94;

**Landkreis Oldenburg:** Munderloh, L 871;

**Landkreis Vechta:** Dinklage/Holdorf, L 849,

Goldenstedt/Wild., L 882;

**Landkreis Wesermarsch:** Neuenbrot, L 864.

**DIENSTAG, 17. JANUAR:**

**Landkreis Cloppenburg:** Westeremstek, Alte Bundesstraße, Westeremstek, B 72,

Sedelsberg, B 401, Hollenermoor, Ostermoorstraße;

**Landkreis Friesland:** Varel, K 104, Sande, L 815;

**Stadt Oldenburg:** Elsflether Straße;

**Landkreis Oldenburg:** Altmoorhausen, Höhe Kiga;

**Landkreis Vechta:** Vestrup/Hochelsten, L 837,

Hochelsten/Vestrup, L 837,

Vechta/Daren, L 843, Vechta/Daren, K 333;

**Landkreis Wesermarsch:** Sannau, L 875.

**MITTWOCH, 18. JANUAR:**

**Landkreis Ammerland:** Wiefelstede, Gristeder Straße;

**Landkreis Cloppenburg:** Garrel, Thüler Straße, Varrelbusch, Garreler Straße, Oldendorf, B 213, Garen, Löninger Straße;

**Landkreis Friesland:** Zetel, B 437, Wangerland, L 809;

**Landkreis Oldenburg:** Kleinenkneten, L 882; Landkreis Vechta: Diepholz/Vechta, B 69, Vechta/Diepholz, B 69,

Twistringen/Goldenstedt, L 342, Rechterfeld/Visbek, K 247;

**Landkreis Wesermarsch:** Diekmannshausen, B 437.

**DONNERSTAG, 19. JANUAR:**

**Landkreis Cloppenburg:** Petersdorf, OT Lutz, Hauptstraße, Bösel, Friesoyther Straße, E'fehn, Oldenburger Straße, Loh, Friesoyther Straße;

**Landkreis Friesland:** Schortens, L 807, Sande, K 96;

**Landkreis Oldenburg:** Falkenburg, K 343;

**Landkreis Vechta:** Kroge/Südlohne, L 850, Steinfeld/Diepholz, B 214, Holdorf/Steinfeld, B 214, Holdorf/Bersenbrück, B 214;

**Landkreis Wesermarsch:** Berne, B 74.

**FREITAG, 20. JANUAR:**

**Landkreis Ammerland:** Ohrwege, Langer Damm;

**Landkreis Cloppenburg:** Emstek, Emsteker Straße, Cloppenburg, Kessener Weg, Brokstreek, Bunner Straße, Bevern, Artlandstraße;

**Landkreis Friesland:** Sande, K 312, Zetel, L 815;

**Landkreis Oldenburg:** Ganderkesee, Brüninger Weg;

**Landkreis Vechta:** Nordlohne/Dinklage, L 845,

Vechta/Lohne, L 846, Dinklage/Vechta, L 861;

**Landkreis Wesermarsch:** Havendorf, B 437.

**SONNABEND, 21. JANUAR:**

**Landkreis Cloppenburg:** Lewinghausen, B 213, Oldendorf, B 213;

**Landkreis Friesland:** Jever, Wittmunder Straße.

**SONNTAG, 22. JANUAR:**

**Landkreis Cloppenburg:** Hoheging, B 213, Westeremstek, B 72;

**Landkreis Friesland:** Wangerland, L 809.

# Wintereinbruch bringt Autos ins Rutschen

## GLATTEIS 15 Mal krachte es am Wochenende allein im Landkreis Cloppenburg

IM NORDWESTEN/DPA – Plötzliche Glätte auf Straßen in Niedersachsen hat am Sonntagabend für viele Unfälle mit zahlreichen Verletzten gesorgt. Zum Sonnenaufgang sei es glatt geworden, sagte ein Polizeisprecher. Vielerorts waren Streufahrzeuge in Niedersachsen im Einsatz. Bei den meisten Unfällen blieb es bei Sachschäden. Es gab allerdings auch einige Verletzte.

Die Polizei in Cloppenburg berichtete von 15 Glatteisunfällen, bei denen mindestens eine Fahrerin verletzt wurde. Auch in Oldenburg sei die Zahl der Unfälle hoch gewesen, sagte ein Polizeisprecher. Allein in Wardenburg krachte es Polizeiangaben vom Sonntag zufolge sechs Mal. Im Landkreis Oldenburg wurden danach neun Glatteisunfälle gezählt.

Die Polizei in Osnabrück sprach von 16 Unfällen in zwei Stunden. Auch mehrere Fahrradfahrer in Niedersachsen stürzten auf glatten Wegen.

In Remels (Landkreis Leer) wurden bereits am Freitagabend zwei Fußgänger verletzt. Eine 54 Jahre alte Frau und ein 42 Jahre alter Mann überquerten bei einem Lokal eine Straße und wurden von

einem Auto erfasst. Dabei erlitt die betrunkene Frau schwere Verletzungen, der ebenfalls betrunkene Mann wurde leicht verletzt, berichtete die Polizei in Leer.

In Vörden (Landkreis Cloppenburg) fuhr ein 77-Jähriger am Sonntagabend beim Abbiegen mit seinem Wagen zwei Fahrradfahrer an. Die 19- und 20-Jährigen kamen verletzt ins Krankenhaus.

# „Neue Chancen für Nordwesten“

## JAHRESAUFTAKT Hermann-Ehlers-Bildungswerk lädt in Altes Gymnasium ein

Franz-Josef Holzenkamp lobte den Jade-Weser-Port. Jens Nacke kritisierte die Medien in Bezug auf die Wulff-Affäre.

VON ANNA ZACHARIAS

**OLDENBURG** – Premiere für das Hermann-Ehlers-Bildungswerk Oldenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung: Zum ersten Mal wurde zum feierlichen Jahresauftakt mit Live-Musik in das Alte Gymnasium in Oldenburg eingeladen. Leiterin Karolina Lang-Vöge begrüßte in der Aula MdB Franz-Josef Holzenkamp (CDU) und MdL Jens Nacke (CDU).

Bevor das Jazz-Streichquartett „String Thing“ loslegte, unterstrich Lang-Vöge in ihrer Begrüßungsrede die große Bedeutung eines starken Europas. Im Jahr 2012 wolle die Bildungseinrichtung die europäische Integration auch von Oldenburg aus weiter fördern.

Holzenkamp sprach in seinem Grußwort die Bedeutung des Jade-Weser-Ports für die Region an. „Wir sollten offen sein für Veränderungen“, sagte er im Hinblick auf derartige Großprojekte. Diese seien wichtig, um Wohlstand zu sichern. Auch im Oldenburger



Beim Jahresauftakt (von links): MdL Jens Nacke, Leiterin des Hermann-Ehlers-Bildungswerks Oldenburg, Karolina Lang-Vöge und Franz-Josef Holzenkamp

BILD: HAUKE-CHRISTIAN DITTRICH

Land sei 2012 eine der größten Aufgaben die Bewältigung der Schulden, die mit vereinten Kräften angegangen werden sollte.

„In diesem Jahr geht's endlich los“ sagte Nacke in Bezug auf den Jade-Weser-Port. 2012 erwarte man konkrete Daten und Fakten, um sagen zu können, welches Ausmaß die Containertransporte einneh-

men werden. „Energie und Handelswege sind schon immer entscheidende wirtschaftliche Faktoren gewesen. Das wird eine echte Chance für den Nordwesten sein“, sagte er. Auch die Anschuldigungen gegen Bundespräsident Christian Wulff blieben nicht unkommentiert. „Wenn der Rauch verfliegen ist, müssen wir uns über die Aus-

kunftspflichten von öffentlichen Einrichtungen unterhalten“, sagte Nacke, der Kritik an der Rolle der Medien übte. Aufgeblähte Fragenkataloge, bei denen im Vorhinein klar sei, dass es keine Antwort geben könne, halte er für unangemessen. „In dieser Sache haben sich alle Beteiligten nicht mit Ruhm bekleckert“, schloss er seine Ansprache.

## Brutaler Überfall auf Hotel

**BREMEN/DDP** – Mehrere Hundert Euro haben unbekannte Räuber am Sonntagabend bei einem brutalen Überfall auf ein Hotel in Bremen erbeutet. Nach Polizeiangaben bedrohten die beiden Maskierten zwei Hotelangestellte und

einen Gast mit 40 Zentimeter langen Messern. Sie zwangen das Personal, Bargeld herauszugeben. Ein 25-jähriger Angestellter wurde ins Gesicht geschlagen und mit Tränengas attackiert. Beide Täter entkamen zu Fuß.

## Ermittlungen gegen Mongols

**BREMEN/DPA** – Nach dem Freispruch für einen Anführer der verbotenen Mongols ist die Bremer Polizei am Freitagabend erneut gegen den Rockerclub vorgegangen. Am Nachmittags kontrollierten Beamte vier Mitglieder, die

verbotene Embleme des Clubs trugen. Am Abend versammelten sich dann zudem Mongols-Anhänger vor einem Lokal. Gegen sie wird jetzt ermittelt. Die Beamten fanden bei zwei Tatverdächtigen Drogen.

### INTERVIEW

## Tagesmütter haben keine Zeit mehr für die Kinder

VON ANNA ZACHARIAS

**FRAGE:** Am 1. Januar ist eine EU-Richtlinie in Kraft getreten, die Tagesmüttern bei der Essenszubereitung neue Hygiene-Vorschriften auferlegt. Welche Konsequenzen hat das für Sie?

**HELMS:** Beim Jugendamt wurde mir gesagt, dass ich noch nicht mit Kontrollen zu rechnen habe, aber diese Richtlinie wird uns sicher früher oder später erreichen. Zurzeit ist es so, dass das Jugendamt einen Hausbesuch macht und dann eine Pflegeurlaubnis für fünf Jahre ausspricht. Dann gibt es wieder eine Kontrolle.

**FRAGE:** Was soll nach der neuen Richtlinie kontrolliert werden?

**HELMS:** Wir müssten zum Beispiel die Temperatur des Kühlschranks und der Tief-

### THEMA: EU-RICHTLINIE FÜR HYGIENE



**Edeltraud Helms (60)** ist seit elf Jahren erste Vorsitzende des Vereins „Kitap“ Oldenburg – Delmenhorst – Landkreis Oldenburg und in Qualifizierungskursen für Kindertagespflegepersonen Rechte und Finanzen tätig. Sie ist seit 17 Jahren in der Kindertagespflege aktiv.

kühltruhe regelmäßig messen und von allen Lebensmitteln das Etikett ein halbes Jahr lang aufbewahren – der Kasenbon reicht nicht. Außerdem muss ich dokumentieren, wo ich das Lebensmittel gekauft habe. Wenn ich einkaufen gehe, würde das wesentlich mehr Zeit in Anspruch nehmen. Für 3,37 Euro pro Kind wäre ich ehrlich ge-

sagt nicht gewillt, diesen Aufwand zu betreiben. Allein die Verantwortung, die man trägt, ist damit nicht abgegolten. Wenn ich morgens Frühstück mache und damit beschäftigt bin, die Etiketten von den Lebensmitteln abzuziehen und auszuschneiden, bin ich damit mehr beschäftigt als mit den Kindern. Ich selbst betreue vier bis acht Kinder

gleichzeitig. Die Pflegeurlaubnis und die Zahl der zu betreuenden Kinder wird vom Jugendamt festgelegt.

**FRAGE:** Halten Sie neue Hygieneregeln generell für nötig?

**HELMS:** In Krippen und Kindergärten finde ich das in Ordnung, weil die das Essen angeliefert bekommen. Die Nahrungsmittel haben einen viel weiteren Transportweg. Sonst sehe ich keinen Bedarf – es sei denn, bei einer Tagesmutter kommen häufig Erkrankungen vor.

Ansonsten haben diese Regelungen nichts mehr mit Kindertagespflege zu tun. Im vergangenen Jahr haben 40 Tagesmütter unseren Verein wegen der schlechten Bezahlung verlassen. Wird die Hygienegeplungspflicht, werden garantiert noch mehr abspringen.

### REGION KOMPAKT

#### Streifenwagen gerammt

**EDEWECHT/OLDENBURG** –

Am Oldenburger Julius-Mosen-Platz hat ein 35-jähriger Autofahrer aus dem Ammerland einen ihn verfolgenden Streifenwagen der Polizei gerammt. Gefahndet worden war nach dem Mann, weil er in Edewecht seine 38-jährige Bekannte geschlagen haben soll. Der Ammerländer hat keinen Führerschein und stand unter Alkoholeinwirkung.

#### Vorgärten ramponiert

**DELMEHORST** –

Sachschäden in Höhe von rund 10 000 Euro verursachte am Sonntagabend ein betrunkenen 41-Jähriger in Delmenhorst. Er überfuhr mit seinem Auto Verkehrszeichen und beschädigte Zäune und Vorgärten. Anschließend stellte er sein Auto ab und verließ den Unfallort.

#### „Löffel“ für Berges

**CLOPPENBURG** –

Die Stadt Cloppenburg hat bei ihrem Neujahrsempfang am Sonntagabend Dr. Robert Berges sen. mit dem „Silbernen Löffel“ ausgezeichnet. Berges hat sich vor allem um die Kultur verdient gemacht und ist Gründer der Cloppenburg „Tafel“.

#### Kohltour endet tödlich

**SANDKRUG** –

Ein tödlicher Unfall ereignete sich am Sonntagabend in Sandkrug (Kreis Oldenburg). Ein 59-jähriger Teilnehmer einer Kohltour wurde beim Überqueren einer Straße vom Auto einer 68-Jährigen erfasst. Nach Angaben eines Notarztes war er auf der Stelle tot.

→ @ Bilder unter [www.NWZonline.de/fotos-landkreis](http://www.NWZonline.de/fotos-landkreis)

### IMPRESSUM

#### Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock  
Herausgeber und Verlag:  
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft  
mbH & Co. KG  
Geschäftsführung: Ulrich Gathmann  
Herbert Siedenbiedel  
Postfach 25 25 – 26015 Oldenburg  
Peterstraße 28-34, 26121 Oldenburg  
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01  
Anzeigenservice 01802/9988 44\*  
Aboservice 01802/9988 33\*  
(\*€ 0,06/Gespräch dt. Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis € 0,42/Min.)  
e-mail: [anzeigen@nordwest-zeitung.de](mailto:anzeigen@nordwest-zeitung.de)  
[Leserservice@nordwest-zeitung.de](mailto:Leserservice@nordwest-zeitung.de)  
Fax Redaktion: 0441/9988 2029  
Fax Anzeigen-Aufträge: 0441/9988 4407  
Fax Aboservice: 0441/9988 3055

Chefredakteur: Rolf Seeheim  
(verantwortlich im Sinne des Presserechts)  
Chefs vom Dienst: Frank Jungbluth,  
Gaby Schneider-Schelling

Politik: Christoph Kiefer; Newsroom:  
Hermann Lamberty (Ltg.), Hermann  
Gröblichhoff, Kerstin Buttke, Norbert  
Wahn (Oldenburger Land); Wirtschaft:  
Rüdiger zu Klampen; Kultur: Dr. Reinhard  
Tschapke, Regina Jerichow (Stv.);  
Sport: Otto-Ulrich Bals; Lokalredaktion  
Oldenburg: Michael Exner und Jasper  
Rittner (alle Oldenburg).

Berlin: Gunars Reichenbachs (Chefkorrespondent), Hannover: Marco Seng; Delmenhorst/Bremen: Wolfgang Bednarz.

Leserbriefe per E-Mail an:  
[leserforum@nordwest-zeitung.de](mailto:leserforum@nordwest-zeitung.de)

Mittwochs mit TV-Beilage „rtv“.  
Leitung Geschäftskunden  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Bodo M. Bauer

Leitung Privatkunden:  
Uwe Mork

Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG  
Wilhelmshavener Heerstraße 270  
26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte  
Manuskripte und Bilder wird keine  
Gewähr übernommen.

Konten: Oldenburgische Landesbank, Kto.  
14 1510300, BLZ 280 200 50; Postbank  
Hannover, Kto. 107 602 – 300, BLZ 250 100 30.  
Anzeigenpreissliste Nr. 46,  
Gerichtsstand Oldenburg.

Pflichtblatt der Hanseatischen  
Wertpapierbörse Hamburg  
und der Börse Berlin-Bremen.

Diese Zeitung ist  
auf Recycling-Papier gedruckt.

Die Abonnementsgebühren sind im Voraus zahlbar. Preispassungen, auch im laufenden Bezugszeitraum eines Abonnements, sind möglich und werden rechtzeitig in der Zeitung veröffentlicht. Bei einer Bezugsunterbrechung werden die ersten 6 Erscheinungstage weiterberechnet. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder in Fällen höherer Gewalt und Streiks kein Entschädigungsanspruch. Abonnementskündigungen werden nur zum Quartalsende wirksam und müssen dem Verlag mindestens 6 Wochen vorher schriftlich vorliegen.